

MUSIK

I N F O

STADTMUSIK DIETIKON

STADTJUGENDMUSIK DIETIKON

MUSIKSCHULE DIETIKON

SMD KIRCHENKONZERT 2018 Seite

11

SJMD EHRENPRÄSIDENTIN Seite 31

MSD MITGLIEDERVERSAMMLUNG
Seite 43

Frühling 2019



balbiani
Treuhand GmbH
1960

Wir sind Ihr Ansprechpartner, den Sie suchen

- Steuerberatung
- Buchhaltung
- Revisionen
- Gesellschaftsgründungen

TREUHAND | SUISSE

Oberdorfstr. 11 | 8953 Dietikon | Tel. 044 746 40 60 | Fax 044 746 40 69 | treuhand@balbiani.ch | www.balbiani.ch



Dietikon Tel: 044/ 740 88 83

Berikon Tel: 056/ 430 04 30

www.metzgerei-hildebrand.ch



SYNICS
Ideen die funktionieren

SYNICS AG
Querstrasse 8
CH-8105 Regensdorf
+41 44 840 40 60
www.synics.ch



**MUSIKHAUS
BUCHER**

The professional touch*



Ihr Spezialgeschäft für Blasinstrumente
Reparaturwerkstatt · Vermietung · Zubehör · Noten

www.musikbucher.ch

Wattstrasse 15
8050 Zürich - Oerlikon
Tel. 044 312 58 43
mail@musikbucher.ch

IMPRESSUM - ADRESSEN

Offizielles Mitteilungsblatt «Musik-Info» von der
Stadtmusik Dietikon, Stadtjugendmusik Dietikon und Musikschule Dietikon

46. Jahrgang

Ausgabe Nr. 1, März 2019

Erscheinungsweise

dreimal jährlich
(März, Juli, November)

Auflage

1200 Exemplare

Adressverwaltung

Cornelia Wigger-Schmidt
Vulkanplatz 7 / 8048 Zürich
078 606 94 86
datenverwaltung@stadtmusik-dietikon.ch

Druck

Häfliger Druck AG
Zentralstrasse 90 / 5430 Wettingen
Tel 056 437 88 88
Fax 056 437 88 99
admin@haefligerdruck.ch

Redaktion Stadtmusik Dietikon

Nicole Knutti
Badenerstrasse 19 / 8953 Dietikon
079 344 24 60
redaktion@stadtmusik-dietikon.ch

Redaktion Stadtjugendmusik Dietikon

Stephan Lüchinger
Haselrain 8 / 8956 Killwangen
043 259 60 80 / 076 510 63 52
stephan-luechinger@gmx.ch

Redaktion Musikschule Dietikon

Daniela Jordi
Bühlstrasse 14 / 8953 Dietikon
044 742 37 38
schulleiter@musikschule-dietikon.ch

Anzeigenverwaltung

Andrea Gamma
Kirchenfeld 22 / 8052 Zürich
043 443 91 78 / 078 622 99 82
inserate@stadtmusik-dietikon.ch

Gratiszustellung an die Ehren-, Passiv-, Frei-, Aktiv- und Neumitglieder sowie Gönner der Vereine, an die Mitglieder des Gemeinde- und Stadtrates, an die Zentralkomitees und die Musikkommissionen des Schweizer Blasmusikverbandes, des Schweizer Jugendmusikverbandes und des Zürcher Blasmusikverbandes sowie an verschiedene Unter- und Regionalverbände, an den Verband Zürcher Musikschulen sowie an den Verband Musikschulen Schweiz.

Redaktionsschluss

Der Eingabetermin für Texte in der zweiten Ausgabe 2019 unseres «Musik-Info» wurde auf den 5. Juni 2019 festgelegt. Unser Publikationsorgan erscheint dreimal pro Jahr. Ein «lebendiges» Mitteilungsblatt wird einerseits durch die Aktualität der Berichte und andererseits durch die Vielfalt der Verfasser bestimmt. Die Redaktion bedankt und freut sich über Beiträge.

SAVE THE DATE

MUSIKSCHULE DIETIKON (MSD)

Frühlingskonzert

Samstag, 13. April 2019, 19:00 Uhr,
Stadthaus Gemeinderatssaal

Instrumentendemonstration

Samstag, 11. Mai 2019, 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr,
Musikschulhaus, Bühlstrasse 14

Klingende Museen

Samstag, 18. Mai 2019, 11:00 Uhr, in Zusammenarbeit mit dem Ortsmuseum

Mutationstermin

Donnerstag, 30. Mai 2019, für An-/Ab- und Ummeldungen per Schuljahr 2019/20

Tag der Musik

Freitag, 21. Juni 2019



STADTJUGENDMUSIK DIETIKON (SJMD)

Jahreskonzerte «Colours of light»

Samstag und Sonntag, 23. und 24. März 2019,
katholisches Kirchgemeindezentrum St. Agatha

Sechseläuten

Sonntag, 7. April 2019, Stadt Zürich

Muttertagskonzert

Samstag, 11. Mai 2019, Kirchplatz

Regionalmusiktag MVAL

Sonntag, 30. Juni 2019, Hausen am Albis

Schweizer Jugendmusikfest

Samstag und Sonntag, 21. und 22. September 2019, Burgdorf



STADTMUSIK DIETIKON (SMD)

Gemeinderatskonstituierung

Donnerstag, 7. März 2019, Stadthaus

Sechseläuten

Montag, 8. April 2019, Stadt Zürich

Jahreskonzert

Samstag, 25. Mai 2019, Stadthalle

Berner Kantonalmusikfest

Samstag und Sonntag, 22. und 23. Juni 2019, Thun

Regionalmusiktag MVAL

Sonntag, 30. Juni 2019, Hausen am Albis



ADRESSEN STADTMUSIK DIETIKON

Präsidentin Stadtmusik

Mirjam Peter
Stadtmusik Dietikon
Weinbergstrasse 16 / 8953 Dietikon
praesident@stadtmusik-dietikon.ch

Musikalischer Leiter Stadtmusik

Marco Nussbaumer
Obertorweg 40 / 4123 Allschwil
061 811 74 84 / 079 240 70 74
marconussbaumer@bluewin.ch

Musikalischer Leiter Tambourengruppe

Raphael Bausch
Oberdorfstrasse 6 / 8953 Dietikon
044 742 34 37 / 044 746 46 43
r.bausch@bluewin.ch

Proben SMD Korps

Mittwoch, gemäss Plan
20:00 bis 22:00 Uhr
SMD Probelokal

Proben SMD Tambourengruppe

Dienstag, gemäss Plan
20:00 bis 22:00 Uhr
SMD Probelokal

Homepage

www.stadtmusik-dietikon.ch

AGENDA



Einladung an alle Mitglieder der
Stadtmusik Dietikon
128. Generalversammlung der SMD
Mittwoch, 27. März 2019, 20:00 Uhr
Restaurant Heimat in Dietikon

Daten 2019

Do: 7.3.	Gemeinderatskonstituierung	Mi: 3.7.	Sommerabendkonzert
Mo: 8.4.	Sechseläuten	Do: 1.8.	1. August-Feier
So: 12.5.	Weisser Sonntag	So: 1.9.	Schlierefäscht
Sa: 25.5.	Jahreskonzert	Sa: 26.10.	Feuerwehrhauptübung
Sa/So: 22./23.6.	Berner Kantonalmusikfest	Sa: 23.11. Konzerte in der Kirche	
So: 30.6.	Regionalmusiktag Hausen a. A.	So: 24.11. Konzerte in der Kirche	

GESUCHT

Kolleginnen/Kollegen in folgenden Registern:
Perkussion

Interessentinnen/Interessenten melden sich bitte bei unserer Präsidentin:
praesident@stadtmusik-dietikon.ch

Der Glücksbringer vom Limmattal



christoph sauter
kaminfeger AG



Reinigung | Kontrolle | Beratung

Dietikon & Weiningen

Tel. 044 742 20 10

www.sauter-kaminfeger.ch

dabauh

Das andere Baugeschäft

Urs Hauser Dorfstrasse 16 8102 Oberengstringen

Baubiologische
Beratung

Baumeisterarbeiten

Lehmbau

Gipsarbeiten

Baukeramik

Telefon 044 750 47 73

Mobile 079 430 19 66

Musikatelier

VOGEL

Reparaturwerkstatt für Blasinstrumente



Lindenbergstrasse 21
5610 Wohlen
056 611 90 55

www.ma-vogel.ch
info@ma-vogel.ch

DIE PRÄSIDENTIN MEINT ...



Liebe Leserinnen und Leser

Dreimal im Jahr ist es Aufgabe des Präsidenten, zu einem Thema im Musik-Info zu schreiben, das möglichst viele Leser anspricht. Als Vorbereitung für dieses Vorwort habe ich mir für einmal keine Gedanken dazu machen müssen, denn es ist klar – es soll ein Rück- und Ausblick sein.

Ich habe mir dazu alle 30(!) Ausgaben mit meinen Texten durchgesehen, zu was ich in der Vergangenheit so geschrieben habe. Ich habe über die Geschichte der Musik und den Beitrag der Blasmusik zum Brauchtum in der Schweiz geschrieben, wie Musik die Menschen verbindet und diese sich mit Kleidern, Frisuren und Erlebnissen damit identifizieren. Ich habe über die Wirkung von Musik geschrieben, wie sie Glückshormone auslöst und der Gesundheit hilft oder wie sie Licht und Farbe verbindet, Räume in Klang taucht und damit ein neues Wahrnehmungserlebnis aufzeigt (Synästhesie). Ich habe auch versucht, viel Interessantes zur Musik zu schreiben, sei dies über den Taktstock, den Dirigenten oder für Musiker über die Notwendigkeit der Instrumentenpflege, die gesundheitlichen Auswirkungen der verschiedenen Instrumente, die notwendige Fitness und das Glück, dass Musizieren uns intelligent macht.

Wie es zum Musik-Info gehört, habe ich selbstverständlich auch darüber berichtet, welche Anlässe und Ereignisse wir in der Stadtmusik erlebt haben. Seien dies Reisen ans Unspunnenfest oder ans Kmoche-Festival

in unserer Patenstadt Kolin gewesen, die Neuwahl unseres Dirigenten oder über unser 125-Jahr-Jubiläum im Jahr 2016 mit all seinen Ereignissen.

Bereits seit 10 Jahren stehe ich als Präsidentin für die Stadtmusik Dietikon ein. Eine lange Zeit, in der sich viel ereignet hat, über das ich berichtet habe. Ich habe mich bereits vor längerem entschieden, dass dies der Zeitpunkt ist, an dem der Verein frischen Wind und neue Ideen braucht und jüngere Mitglieder mehr in die Verantwortung für die Stadtmusik eingebunden werden sollen.

Ich freue mich deshalb, dass ich per GV 2019 den Verein in neue Hände übergeben kann. Ich freue mich bereits auf die Zeit, in der ich das Wochenende ohne Arbeit genießen kann, in der ich einfach nur in die Probe kommen kann, ohne noch organisieren oder informieren zu müssen oder an einem Konzert zu musizieren, ohne mir Gedanken machen zu müssen, ob sicher genügend Lead-Spieler da sind und unsere Musik beim Publikum ankommt. Ich freue mich darauf, in der neu gewonnenen Freizeit mit meiner Freundin einen Tanzkurs zu besuchen und uns dabei zu überlegen, wie wir unsere Männer endlich überzeugen können, dass sie im nächsten mit uns dabei sind!

An dieser Stelle danke ich allen, die mich in den vergangenen 10 Jahren unterstützt haben, die mich konstruktiv herausgefordert und weitergebracht haben und die ich kennenlernen durfte. Ich danke meinen Kollegen/-innen im Vorstand, in den Kommissionen und unserem Dirigenten sowie auch den Behörden von Dietikon, die uns stets wohlwollend unterstützen. Ganz besonders bedanke ich mich bei meinen SMD-Kollegen/-innen, die mich stets unterstützt haben, für die Freundschaft und dass Ihr die Stadtmusik Dietikon mit Leben füllt.

Ihnen allen wünsche ich weiterhin viele schöne Momente mit der Stadtmusik, schauen Sie auf unsere wieder aktive Homepage www.stadtmusik-dietikon.ch und verpassen Sie kein Konzert!

Ihre

Mirjam Feter



Bergdietikon 044 744 60 20

Birmenstorf 056 225 24 25

Dietikon 044 742 21 62

Widen 056 641 21 12

www.elektro-locher.ch

SPIEL + HOBBY

ZÜRCHERSTRASSE 68 8953 DIETIKON
TEL. 044 740 38 66 FAX 044 740 30 44
Internet: www.spielundhobby.ch

Für den Frühling

Sandspielzeug
Dreiräder, Laufvelos, Kickboards
Windräder und Windspiele

Zum Basteln

Hasengläser
Holzeier mit Fadengrafik

Oster-Artikel

Hühnerspiele und Hasenpuzzles
Rüeblichreiber und Leuchtküken



Mo Ruhetag
Di-Fr 10-14 /
18-23.30
So 10-22



Reservationen:
Tel. 8-22 Uhr
Hotline 0-24 Uhr
Küchenschef
Herr Viola

**COSTA BLANCA MEDITERRANA
RESTAURANT / RISTORANTE**

- Tages-Menü
- Business-Menü
- Familienanlässe
- Hochzeiten
- Firmenanlässe
- Geburtstage
- Saal für über 40 Pers.
- ab Januar 2019: Frische, hausgemachte Pasta
- Spanische Küche
- Italienische Küche
- Kroatische Küche
- Mediterrane Küche
- Kegelbahn

COSTA BLANCA MEDITERRANA
Poststrasse 2 · 8953 Dietikon
044 740 12 96 · 079 441 41 57
info@costa-blanca-mediterrana.ch
www.costa-blanca-mediterrana.ch

18478



**Sie und Ihr Kleid
für Musik, Show + Gesang**

Beratung, Creation und preiswerter individueller Swiss-finish.

Öffnungszeiten: 8.00-12.00, 13.30-17.00
Mittwoch Nachmittag geschlossen, Samstag 9.00-12.00



Dorfstrasse 8, 6264 Pfaffnau, Tel. 062 754 12 64, Fax 062 754 10 61

WWW.BUETTIKER.CH

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

DÉJÀ-VU IN DEN REPPISCHHALLEN

Das Motto der diesjährigen Jahresschlussfeier Anfangs Dezember lautete Déjà-vu. Dem Motto zum trotz gab es aber einige Neuerungen. So fand der Anlass dieses Jahr nicht im Kirchgemeindehaus, sondern in den Reppischhallen statt.

Auch konnten erstmals Eintritt und Getränke mit Twint bezahlt werden. Wie immer haben sich aber die Gäste mit den Verkleidungen selber übertroffen. So gab es dieses Jahr zum Beispiel eine Gruppe Bäuerinnen, die von ihren Kühen begleitet für die Hornkuhinitiative demonstrierten. Eine Gruppe Bauarbeiter und Ingenieure, die mit dem Bau der Schönenwerdкреuzung beauftragt waren, sorgten immer wieder für Krawall und Furore. Und auch die britische Königsfamilie hatte ihren grossen Auftritt. Begleitet von Wachen, Bodyguards und Fotografen schritt der jüngste Sprössling der Familie mit seiner Braut vor den Altar. Selbstverständlich war auch der Rest der königlichen Familie und der Erzbischof von Canterbury mit von der Partie.

Nach einem vergnüglichen Apéro im Eingangsbereich konnte der Abend in der festlich dekorierten Reppischhalle beginnen. Mottogerecht gab es zur Hauptspeise ein Déjà-vu des Probesamstages - Spaghettiplausch.

Über den Abend verteilt galt es von allen drei Spiele zu bewältigen. Beim kantonalen Schützenfest wurde mit einer Armbrust um Punkte geschossen, auf dem Sechseläutenplatz musste mit verbundenen Augen der Böögg auf dem Scheiterhaufen platziert werden und bei der Limmattal-Minigolfbahn musste der Ball in unserem Probelokal eingelocht werden.

Da sich bei den Spielen insbesondere die Trompeter nicht von ihrer erfolgreichsten Seite zeigten, werden sie die Jahresschlussfeier 2019 organisieren. Wir freuen uns alle schon sehr darauf.

Nach dem Genuss von Köstlichkeiten des üppig beladenen Dessertbuffets wurde die Bar eröffnet. Es wurde gelacht, getrunken und getanzt, bis sich lange nach Mitternacht die letzten Nachtschwärmer auf den Weg in ihre Betten machten. Nach letzten Aufräumarbeiten ging dann auch für das OK ein langer Tag zu Ende.

Wir bedanken uns bei allen für den schönen Abend, die rege Teilnahme an den Spielen und freuen uns auf ein tolles Musikjahr 2019.

Text: Claudia Lenggenhager

Fotos: Organisatoren Jahresschlussfeier



Hickenbick

Haute Coiffure Internationale
Ladies & Men

Zürcherstrasse 44
8953 Dietikon

Haarverlängerungen
Unsere Beratungen und Ideen
sind einmalig

Mo-Sa durchgehend geöffnet
044 740 03 03



Musik verbindet...

...Radsport auch



HAFNER'S RAD

Das spezielle Radsportgeschäft
mit individueller Beratung

Bahnhofstrasse 12
8304 Wallisellen

www.hafnersrad.ch

Tel. 044 830 34 43
Fax 044 830 34 86

Mit uns spielen Sie in den höchsten Tönen.

Mehr unter www.zkb.ch/sponsoring

Die nahe Bank



Zürcher
Kantonalbank

Termine aus der Veteranenecke

Obmänner/Obfrauen Versammlungen

2019	Henggart	Samstag, 16. März
2020	Altstetten ZH	Samstag, 21. März oder Samstag, 28. März
2021	Ottenbach	prov.

Veteranentagungen

2019	Dübendorf	16. Juni
2020	Affoltern am Albis	21. Juni
2021	Rheinau	noch offen

SMD-Veteranen 2019

18. Mai 2019	Schwarzwald
22. Mai 2019	Ausflug nach Zug nachholend

Bei Interesse erteilt euch der Obmann gerne weitere Auskünfte.

Karl Benz, Tel. 044 747 00 67 / benz.karl@bluewin.ch

Impressionen von der Jahresschlussfeier 2018



STADTMUSIK



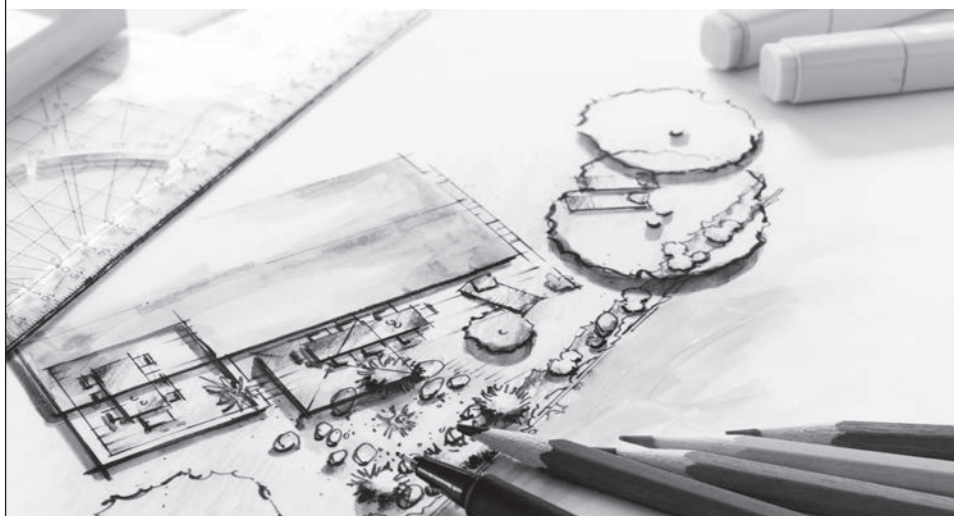
**PESTALOZZI BEWEGT MENSCHEN UND
MÄRKTE. MIT FREUDE UND DYNAMIK
SEIT 1763.**

www.pestalozzi.com

Gemeinsam bewegen. Seit 1763

PESTALOZZI

Wir planen Ihren
neuen Garten



Gartenbau | Gartenunterhalt | Planung

www.hegigarten.ch

DIE STADTMUSIK VERMITTELT GROSSE GEFÜHLE

Unter diesem Titel erschien im Limmattaler Tagblatt ein Rückblick auf unser Konzert in der Kirche 2018. Diese Überschrift hat uns sehr gefreut, denn im Unterschied zum Jahreskonzert in der Stadthalle, will die SMD das Publikum in der Kirche genau in diesem Punkt abholen. Anspruchsvolle, manchmal auch unkonventionelle Konzertwerke wollen wir unseren Zuhörern präsentieren: Werke, die nicht einfach «nur» unterhalten wollen, sondern Werke, die fesseln, erstaunen und sogar Gänsehaut erzeugen.

Mit einem abwechslungsreichen Konzertprogramm konnten wir im November zwei Mal unsere Zuhörerschaft in einer vollen reformierten Kirche von diesen Qualitäten der Stadtmusik Dietikon, unter der Leitung von Marco Nussbaumer, überzeugen.

Nach Robert Sheldons Eröffnungswerk «Bright Lights!» stand bereits der erste Prüfstein auf der Werkliste: Abraham, komponiert vom Spanier Ferrer Ferran. Dieser versteht es, in seiner Komposition alle Tricks und Effekte einzusetzen, um dem Publikum die biblische Geschichte um Abraham, der bereit war, Gott seinen Sohn zu opfern, auf der Gefühlsebene zu vermitteln.

Durch raffinierte, teils ungewohnte Rhythmen und Harmonien versteht es Ferran, die inneren Konflikte, die Gewissensbisse, die Unsicherheit, die innere Zerrissenheit Abrahams, hör- und spürbar zu machen. Obwohl dieses Werk nicht nur für die Musizierenden, sondern auch für das Publikum eine Herausforderung darstellte, wurden wir mit riesigem Applaus und grosser Zustimmung belohnt; eine schöne Bestätigung für die Musikkommission, die für die Programmauswahl jeweils zuständig zeichnet.

Ein weiteres Highlight stellte die Komposition «AURYN» dar. Unser Dirigent, der nicht nur mit dem Taktstock, sondern auch mit dem Bleistift hervorragend umgehen kann, hat exklusiv für die Stadtmusik Dietikon dieses kleine musikalische Amulett geschaffen. Im Stil der «Minimal Music» lässt Marco Nussbaumer die Bedeutung des sagenumwobenen Amuletts «AURYN» (aus der «unendlichen Geschichte» von Michael Ende) erklingen.

Mit einem mystischen Thema ging es dann gleich weiter. Steven Reineke lässt die Drachen, die sich angeblich um den Pilatus tummeln, in düsteren und geheimnisvollen Klängen durch die Kirche fliegen: Pilatus - Mountain for Dragons.





Gastfreundschaft mit Tradition

Restaurant **Heimat**

M. Meier und Familie
Steinmülistrasse 66
8953 Dietikon

Tel. 044 740 83 47

www.restaurantheimat.ch



Baugeschäft
P.BRUNNER AG
Dietikon

www.paulbrunnerag.ch

Tel. 044 740 84 54

Hoch- und Tiefbau
Gerüstungen
Umbauten
Renovationen
Betonbohrungen
Kundenmaurer



FRAPOLLI CATERING

«momenti di
passione...»

«**Momenti
di passione...»**



FRAPOLLI

HOTEL
RESTAURANTS
CATERING

WWW.FRAPOLLI-CATERING.CH

Dmitri Shostakovich ist eher für seine opulenten Symphonien berühmt. Dass er auch leichtere, witzige und zuweilen auch sarkastische Musik schrieb, ist weit weniger bekannt. Aus der komödiantischen, satirischen Operette «Moscow Cheryomushki» präsentierte die SMD vier Sätze, die unsere Zuhörer nach viel Mystik wieder auf den Boden der Realität zurückholten.

Den feierlichen, gerade zu royalen Schlusspunkt setzte die Stadtmusik mit dem Marsch Nr.1 aus der Reihe «Pomp and Circumstance» von Edward Elgar.

Dieser feierliche Marsch, den sich König Edward VII zu seiner Krönungszeremonie wünschte, ist in England so berühmt und wichtig, wie die Nationalhymne. Zu dieser Krönung wurde damals der Marsch mit einem Text versehen: Land of Hope and Glory. Nachdem die Stadtmusik schon in früheren Jahren mit einem Gesangsstück überraschte, war es nur logisch, dass in der Kirche diese «Krönungsvariante» mit Gesangunterstützung präsentiert wurde.

Text: Roland Debrunner

Fotos: Pia Zwahlen



Die Stadtmusik Dietikon spielend (oben) und singend (unten) am Kirchenkonzert 2018.





Kurt und Devi
Zimmermann

Bergstrasse 44, 8953 Dietikon
Telefon 044 740 64 64
Telefax 044 740 66 13
www.weinecke.ch

Öffnungszeiten:
Di - Fr 10.00 - 12.00 / 14.30 - 18.30
Sa 10.00 - 12.00 / 13.00 - 16.00

Reif für die Insel? Fragen Sie nach Infos!

Zimmi's Appartements
Mauritius / Ile Maurice

Bergstrasse 44, 8953 Dietikon
Telefon 044 740 64 64
Telefax 044 740 66 13
www.mauri-appartement.ch

HIER KÖNNTE IHR INSERAT SEIN...

Anzeigenverwaltung:

Andrea Gamma
Kirchenfeld 22, 8052 Zürich
inserate@stadtmusik-dietikon.ch
www.stadtmusik-dietikon.ch, Rubrik: Musik Info

...MIT WERBUNG SIND SIE DABEI!

Klaviere Flügel Digital-Pianos

neue und top revidierte Occasionen mit Garantie
faire Preise, auch in Miete, mit Profi-Service

SCHEU
PIANO-SERVICE

Zollikerstrasse 81
8008 Zürich
044 - 383 40 56
www.scheupiano.ch

NEUMITGLIEDER STELLEN SICH VOR

Meine ersten musikalischen Erfahrungen durfte ich, **Renato Bellotti**, geb. 28.11.1994 schon ganz früh als Kind sammeln: Mein Vater hat meiner Zwillingsschwester und mir immer Gute-Nacht-Lieder vorgesungen. Heute noch verspüre ich die warme Geborgenheit, wenn ich an dieses entspannende Ritual zurückdenke. Doch auch unsere Mutter ist nicht unmusikalisch: Sie hat oft auf dem Klavier gespielt, was wir jeweils sehr genossen haben. Ihre Freude an klassischen Stücken konnte sie an uns beide weitergeben, wobei wir natürlich alle offen für Moderneres sind.



Anders als meine Schwester hatte ich nie das Bedürfnis, selbst Klavierspielen zu lernen. Dafür war ich sehr interessiert am Blockflöten-Unterricht in der Primarschule. Für mich war es (obwohl fast nur Mädchen da waren) ein Highlight der Woche. Ich erinnere mich noch gut daran, wie ich voller Stolz den ersten Ton, den ich gelernt hatte, am Mittagstisch präsentierte. Es war ein C. Im Flötenzimmer, das eigentlich zur Hälfte eine Abstellkammer fürs Werken war, hing ein Plakat, das alle Flötenarten darstellte. Für mich war klar: Eines Tages lerne ich Querflöte. Zuerst dachte ich noch, dass das eine Art Stufensystem sei, wobei die Querflöte die Krönung war. Das hat die Lehrerin natürlich schnell klargestellt und uns CDs verschiedener Instrumente vorgespielt, um uns für weiterführende Kurse jenseits der Blockflöte zu begeistern.

Die Reinheit des Klanges hat mich so sehr fasziniert, dass ich mich definitiv entschlossen habe, mich selbst an der Flöte zu versuchen. Auch jenseits der Musik war ich immer sehr interessiert. Deshalb war es auch mein Traum, das Gymnasium zu besuchen. Wunschberuf damals: Archäologe.

Nach dem erfolgreichen Bestehen der Aufnahmeprüfung konnte ich diesem Traum folgen. Unter dem Einfluss des Geschichtsunterrichts wandelte sich der Archäologe bald zum Historiker. Deshalb und weil ich das Latein so sehr liebte, entschied ich mich dazu, das altsprachliche Profil mit Altgriechisch zu wählen. Trotz der Einstiegsschwierigkeiten, die mir das spätere Physikstudium bescheren würde, bereue ich es nicht und würde mich auch im Nachhinein wieder so entscheiden!

Gegen Ende der Gymi-Zeit wurde die Rekrutierung ein akutes Thema. Mein Plan war es, zur Musik zu gehen. Mir wurde empfohlen, einer Jugendmusik beizutreten, um mich auf die Aufnahmeprüfung vorzubereiten. Und so bin ich im Jahr 2013 über meine Klassenkollegin Flavia bei der Stadtjugendmusik Dietikon gelandet. Anfangs war ich mehr als skeptisch, wollte ich doch einfach nur für mich musizieren, ohne irgendwelche andere Leute. Dieses komische Gefühl verflog jedoch schon in den ersten Proben, ich fühlte mich sofort Zuhause und gut aufgenommen. Meine militärischen Erfahrungen konnte ich glücklicherweise auf die Rekrutierung beschränken, der Jugendmusik blieb ich jedoch treu.

Ab dem vierten Gymnasiumsjaar wollte ich nicht mehr Geschichte, sondern Chemie studieren. Erst im letzten Semester des Gymnasiums wurde Physik daraus. Mein damaliges Hobby, das Programmieren, wollte ich lieber nicht in Vollzeit ausüben. Im Jahr 2013 schloss ich die Matur ab.

Im Verlauf des Physikstudiums, das ich direkt nach der Matur an der ETH begonnen habe, vermisste ich mein altes Hobby jedoch immer mehr, und so beschloss ich, den Master in einem Studiengang zu machen, der Physik und Programmieren verbindet.

Kurze Zeit später bin ich von der Jugendmusik in die Stadtmusik gewechselt, wo ich zuerst etwas überrascht von den technischen und musikalischen Anforderungen

Teilhaben an unserer Expertise und Erfahrung aus einer Hand.

Bei der Swisscanto Vorsorge AG stellen wir Ihre
Vorsorgebedürfnisse ins Zentrum unseres
Handelns. Wählen Sie unsere Lösungen für die
Führung Ihrer Pensionskasse.



Haus der
Vorsorge

swisscanto-vorsorge.ch



Swisscanto
Vorsorge AG

HIER KÖNNTE IHR INSERAT SEIN...

Anzeigenverwaltung:

Andrea Gamma
Kirchenfeld 22
8052 Zürich

inserate@stadtmusik-dietikon.ch
www.stadtmusik-dietikon.ch, Rubrik: Musik Info

...MIT WERBUNG SIND SIE DABEI!

der Stücke war. So etwas wie den «Brand von Bern» war ich von der SJMD nicht gewohnt. Damit wären wir auch schon in der Gegenwart angelangt: Im September 2018

habe ich den Bachelor in Physik abgeschlossen und mit dem Master in Rechnergestützten Wissenschaften begonnen.

Text und Foto: Renato Bellotti

Limmattaler Singtalent

DAS NIVEAU WAR GUT BIS SENSATIONELL

Am Samstag 19. Januar 2019 fand im Probelokal das Casting für das «Limmattaler Singtalent» statt. Mitmachen konnte man ab 14 Jahren, Bedingung war: keine Berufsmusiker. Angemeldet hatten sich 16 Anwärter aus dem Limmattal zwischen 15 und 50 Jahren, gekommen sind 14 Kandidatinnen und Kandidaten. Unter ihnen auch eine Austauschstudentin aus China, Jungtalente aus Italien, aber auch lokale Entdeckungen und ein TV-Casting erfahrener Kandidat.

Im Nu verwandelte sich das Probelokal in ein Casting-Format. Für die Vorauswahl war eine dreiköpfige Jury der Stadtmusik zuständig: Dirigent Marco Nussbaumer, Posaunist Adrian Tonolla und Trompeterin Tania Triaca.

Jeweils 10 Minuten waren pro Teilnehmer reserviert. Die meisten haben zur moralischen Unterstützung Freunde oder Eltern mitgenommen. Sie performten ohne Mikrophon, konnten aber auf Wunsch mit Begleitmusik aus den Boxen singen. Zuvor stellen sie sich mit ihrem musikalischen Hintergrund und ihrer Motivation vor.

Nachdem die bald 16-jährige Désirée Vannaz aus Aesch den Song «All I Want» von Kodialine vorgetragen hatte, sagte Juror Nussbaumer leise zur Jurykollegin Triaca: «Sie hat etwas von Miley Cyrus».

Die Jury teilte ihre Bewertungen vorerst nicht. Erst in Abwesenheit der Kandidaten tauschten sie sich aus. Dabei fielen Fachbegriffe wie Kopf- und Bruststimme oder auf hohe Töne drücken.

Beim Teilnehmer Dan Paulweber fand Triaca: «Man merkt, er hat Erfahrung».

Paulweber nahm schon bei Formaten wie «DSDS», «The Voice» und «Popstars» teil.

Für die Betreuung der Teilnehmer im Back-Stage-Bereich waren Leandro Nucio und Claudia Lenggenhager zuständig. Einigen sah man die Nervosität an. Die Stimmung im Warteraum war aber gut und kollegial. Einige Kandidaten entschieden sich erst kurz vor dem Auftritt, welchen Titel sie vorsingen würden.

Einer dieser Spontanen war der 21-jährige Luca Zwissig aus Wettingen. Er meldete sich mit «Feeling Good» von Michael Bublé an, sang dann aber «Dunkelheit zu Licht» von Roger Cicero.

Nun stehen die fünf Finalisten fest, welche am 25. Mai 2019 in der Stadthalle im Rahmen des Jahreskonzertes ein Stück vortragen werden, das Dirigent Marco Nussbaumer mit dem Stadtmusik-Orchester arrangiert. Auf den Gewinner, der dann vom Publikum erkoren wird, wartet eine professionelle CD-Aufnahme mit der SMD.

Die Jury war nach dem Casting zufrieden: Das Niveau war gut bis sensationell, alle waren gut vorbereitet und haben tolle Musik gezeigt.

Text: Nicole Knuttii

Foto: Stadtmusik Dietikon



Ein Limmattaler Singtalent stellt sich unter Beweis im Probelokal der Stadtmusik.



DIETIKON SUCHT DAS SINGTALENT

Die 5 Finalisten singen am
25. Mai 2019 mit dem Orchester der
Stadtmusik in der Stadthalle Dietikon
um den Titel:

Dietiker Singtalent 2019

Die Finalisten sind:

Désirée Vannaz

Dan Paulweber

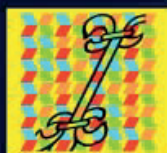
Urs Busslinger

Sandra Latorre

Luca Zwysig

Weitere Infos findest du unter:

WWW.SINGTALENT.CH



STADTJUGENDMUSIK ADRESSEN

Präsidentin Telefon
 Pia Siegrist-Felber 079 352 50 38
 Edelweissstrasse 8
 8953 Dietikon
 info@sjmd.ch

Vizepräsidentin Telefon
 Sandra Bürgler 044 734 12 07
 Baumgartenstrasse 22
 8902 Urdorf
 info@sjmd.ch

Musikalische Leitung

Dirigent HK Telefon
 Marco Nussbaumer 061 811 74 84
 Obertorweg 40 079 240 70 74
 4123 Allschwil
 marconussbaumer@bluewin.ch

Tambourenleiter Telefon
 Roger Küng 079 446 56 73
 Dorfstrasse 46
 8954 Geroldswil
 info@artofrhythm.ch

Dirigent ZK Telefon
 Rico Felber 044 774 22 77
 Rosenstrasse 25
 8953 Dietikon
 rico.felber@synics.ch

Vizedirigent HK & ZK Telefon
 Luciano Bizzozero 079 345 29 70
 Lindenstrasse 52
 8953 Dietikon
 luciano@bizzozero.info

Proben

<u>Korps</u>	<u>Ort</u>	<u>Zeit (Donnerstags)</u>
Hauptkorps	Singsaal Schulhaus Steinmürli	19:30 - 21:30
Zwischenkorps	Singsaal Schulhaus Steinmürli	18:00 - 19:00
Tambouren	UG Kindergarten Staffelacker	16:45 - 20:00 (gruppenweise)

Aktuelle Informationen im Internet: www.sjmd.ch

TERMINKALENDER 2019

Tag	Datum	Anlass	Ort
Sa. +	23.03.	19.30h Jahreskonzert	Pfarrzentrum St. Agatha
So.	24.03.	14.00h Jahreskonzert	Pfarrzentrum St. Agatha
Sa.	06.04.	DV kant. Schützenverband	Stadhalle
So.	07.04.	Sächsilüüte Kinderumzug	Zürich
Mi.	10.04.	GV Frauenverein (ZK)	Ref. Kirchgemeindehaus
Sa.	13.04.	19.00h Frühlingskonzert der MS (ZK)	Gemeinderatsaal
Sa.	20.04.	Papiersammlung	Zelgliplatz
Sa..	11.05	Muttertagskonzert	Kirchplatz
Sa.	25.05.	Lösliverkauf Jahreskonzert SMD	Stadhalle
So.	30.06.	Regionalmusiktag	Hausen a. Albis
So.	01.09.	16.00h Schlierenfäscht in Schlieren	Zentrumsbühne
Fr.	06.09.	Knabenschiessen / Sternmarsch	Zürich
Sa. +	21.09.	Schweizerisches Jugendmusikfest	Burgdorf
So.	22.09.	Schweizerisches Jugendmusikfest	Burgdorf
Sa.	02.11.	17.30h Jubiläum JM Rechtes Limmattal	Zentrum Oberengstringen

GRÜEZI MITENAND



Wie sie einige Seiten weiterhinten lesen können, wurde ich an der GV im Januar zur Ehrenpräsidentin der Stadtjugendmusik Dietikon ernannt. Meine Vorstandsgespänli sowie alle anwesenden GV-Teilnehmer, die meiner Wahl zustimmten, meinten ich hätte dies verdient für alles, was ich für den Verein machte in meinen Jahren als Vorstandsmitglied und nun seit neun Jahren als Präsidentin mache. Obwohl ich völlig überrascht war und dies nicht erwartet hatte, freue ich mich sehr über diese Ehre und werde diesen Titel mit Stolz tragen. Für mich ist es das normale Verständnis der Arbeit einer Präsidentin, für das Wohl des Vereins zu sorgen und ihn weiterzubringen. Dass dies aktuell und in der heutigen Zeit nicht immer einfach ist und einen gewissen Einsatz erfordert, ist eine Tatsache, die es anzupacken gilt. Leider hören wir jedes Jahr an der Fachtagung der Jugendmusikvereine des Kantons Zürich und an der Delegiertenversammlung des Schweizer Jugendmusikverbandes von Vereinen die nicht mehr weitergeführt werden können, weil sie zu wenig Mitglieder haben, also zu wenig interessierte Jugendliche, die zusammen musizieren und sich auf wöchentliche Proben und etliche Auftritte pro Jahr einlassen wollen. Schade, dass der Individualismus einen immer höheren Stellenwert einnimmt und verpflichtende gemeinsame Aktivitäten in Vereinen einen schweren Stand haben. Gemeinsam musizieren wäre ja noch cool, aber Verpflichtungen eingehen, verlässlich sein und dazu auch noch diszipliniert, scheint uninteressant. Was eine Jugendmusik an Lehrreichem und Gemeinschaftlichem zu bieten hat, wird oft verkannt.

Angespornt durch diese Umstände nehme ich die Chance wahr, Jugendliche fürs gemeinsame Musizieren und die SJMD zu begeistern. Wie das geht? Eine gute Zusammenarbeit mit der Musikschule pflegen, mit dem Vorstand neue Ideen entwickeln und nie aufgeben.

Entsprechend stolz bin ich auf die drei Korps der SJMD, die zwar ständigen Schwankungen unterliegen aber immer gut spielfähig sind. Junge Anfänger kommen und gut ausgebildete erwachsene Jugendmusiker verlassen uns nach einigen Jahren wieder. Mit dieser Situation müssen Jugendmusikorchester umgehen, bleiben aber ewig jung.

Noch ein Wort zum Vorstand und meiner Arbeit: Hätte ich nicht den anpackenden, meine Ideen mittragenden und immer mitziehenden Vorstand um mich, hätte ich kaum die Energie die SJMD auf diese Weise voranzubringen. Nur Dank meinen Vorstandsgespänli geht mir die Luft auch nach neun Jahren noch nicht aus und können wir die SJMD auf diesem guten Level halten. Wir sind sehr zufrieden mit den aktuell 40 Jugendmusikern im Hauptkorps, 11 im Zwischenkorps, sowie den 15 Tambouren, was sie musikalisch in der Lage sind zu leisten, mit der Unterstützung unserer guten Dirigenten.

Die Arbeit in der SJMD und mit den Jugendlichen macht mir immer noch sehr viel Freude und so werde ich mit dem Vorstand auch als Ehrenpräsidentin meine Arbeit mit dem Ziel weiterführen, immer drei gut spielfähige Korps zusammenzubringen und ihnen die Freude am gemeinsamen Musizieren zu vermitteln. Allen, die uns dabei auf irgendeine Weise unterstützen, danke ich herzlich.

Ich freue mich, sie am Jahreskonzert, vom 23./24. März, mit den freudig spielenden Jugendmusikern zu begrüßen.

Herzlichst Pia Siegrist-Felber

VORSTAND DER STADTJUGENDMUSIK DIETIKON

Präsidentin

Pia Siegrist-Felber
Edelweissstr. 8 8953 Dietikon
Mobile: 079 352 50 38
E-Mail: info@sjmd.ch

Vizepräsidentin

Organisation Transporte und

Kontakt SMD

Sandra Bürgler
Baumgartenstrasse 22 8902 Urdorf
Telefon: 044 734 12 07
E-Mail: info@sjmd.ch

Protokollführerin und Sekretariat

Seraina Gloor
Mühlhaldenstr. 12 8953 Dietikon
Telefon: 043 317 80 42
E-Mail: seraina.gloor@bluewin.ch

Notenverwaltung

Evelyne Wittwer
Rüternstr. 24b 8953 Dietikon
Telefon: 044 740 38 92
E-Mail: ernest@bluewin.ch

Finanzen

Dirk Frebel
Brunnenmattstr. 2a 8953 Dietikon
Mobile: 078 805 16 09
E-Mail: dirkich@yahoo.com

Organisation Musikanlässe

Jeannette Gruber
Bahnhofplatz 1 8953 Dietikon
Telefon: 044 741 85 41
E-Mail: jeannette.gruber.o@gmail.com

Instrumente und Material

Uniformenverwaltung

Andrea Bachmann
Winzerstrasse 29 8953 Dietikon
Mobile: 079 300 85 92
E-Mail: andrea@bachmann-faes.ch

Nachwuchsförderung

Kontakt Musikschule

Ursi Nussbaum
Hätschenstr. 12 8953 Dietikon
Telefon: 044 740 14 74
E-Mail: unussbaum@gmx.ch

Musikobfrau und Projekte

Laura Siegrist
Guggenbühlstr. 22 8953 Dietikon
Mobile: 079 569 91 16
E-Mail: laura.siegrist91@gmail.com

Redaktion Musikinfo

Stephan Lüchinger
Haselrain 8 8956 Killwangen
Mobile: 076 510 63 52
E-Mail: stephan-luechinger@gmx.ch

Vertretung Aktive

Julia Meier
Oetwilerstr. 26 8953 Dietikon
Mobile: 079 781 90 23
E-Mail: julia@pmei.ch

Delegierte MSD

Esther Schasse
Poststrasse 53 8953 Dietikon
Telefon: 044 741 54 01
E-Mail: eschasse@me.com

WEITERE ÄMTER AUSSERHALB DES VORSTANDES

Gönnerobmann

vakant

Tambourenbetreuung

Walter Küng
Poststr. 6 8954 Geroldswil
Telefon: 044 740 32 74

Datenverwaltung

Ralph Kasper
Trockenloostr. 158 8105 Regensdorf
Mobile: 079 823 84 58
E-Mail: ralphkasper@hispeed.ch

Webmaster

Thomas Hug
Eichholzstr. 46 8330 Pfäffikon
Telefon: 043 477 01 68
E-Mail: webmaster@sjmd.ch

1. & 2. Revisor

Pius Meier
Oetwilerstr. 26 8953 Dietikon
André Wiederkehr
Nelkenstrasse 5 8956 Dietikon

DIE SJMD AM DIETIKER WEIHNACHTSMARKT 2018

Alle Jahre wieder darf die Stadtjugendmusik Dietikon den Weihnachtsmarkt eröffnen.

Das Wetter war sehr angenehm und wir mussten somit nicht frieren.

Für einige Musikanten und Musikantinnen ist dieser Anlass ein ganz spezielles Ereignis, denn es ist ihr erster Auftritt mit dem Hauptkorps. Dieses Mal durften drei Jugendliche aufsteigen und Premiere im Hauptkorps feiern.

Für das Zwischenkorps ist dieses Konzert auch jedes Jahr etwas Besonderes, denn sie dürfen gemeinsam mit dem Hauptkorps die eingeübten Weihnachtsstücke spielen.

Doch dieses Jahr war das Konzert für alle SJMDler ein ganz Besonderes. Denn am Donnerstag vor dem Konzert hat uns Marco Nussbaumer angekündigt, dass er für die Probe eine Überraschung vorberei-

tet habe. Jeder Rappen zählt stand wieder kurz vor der Tür und es gab einen kleinen Wettbewerb für die beste Interpretation des «Jede Rappe zellt» Songs. Da hat sich Marco gedacht er könne doch schnell in zwei Stunden ein Arrangement für uns zusammenstellen und so am Wettbewerb teilnehmen.

Also übten wir dieses Stück fleissig ein und durften es am Weihnachtsmarkt präsentieren. Einige haben dies gefilmt, so dass wir es einschicken konnten. Der Vorstand bekam jedoch leider keine Antwort mehr vom SRF....

Trotzdem war das Konzert sehr schön und die Zuschauer waren zufrieden.

Text: *Julia Meier*

Bilder: *Stephan Lüchinger*

Jeannette Gruber

IMPRESSIONEN VOM WEIHNACHTSMARKT UND KONZERT



Der Vorstand beim Aufbau des Standes früh am Morgen bei regnerischem Wetter.



Die Eröffnung des Weihnachtsmarktes erfolgt wie jedes Jahr durch die Tambouren.



Grüne bode



Landgasthof Berikon



Gastlich - Gemütlich - Genial

Landgasthof Grüenebode

Walter & Cornelia Hirzel, Oberwilerstrasse 2, 8965 Berikon

T 056 633 32 24 - www.gruenebode.ch

Montag Ruhetag



Goldstück

SCHNEIDEREI-TEXTILREINIGUNG

Änderungsatelier

HEMDENSERVICE & WÄSCHEREI

Öffnungszeiten

Montag geschlossen

Dienstag - 09.00 – 18.00
Freitag

Samstag 09.00 – 16.00

K. Keszler

Bahnhofplatz 13

Telefon

Inhaberin

8953 Dietikon

044 740 96 51

SCHULER

— MANUFAKTUR 6418 —



TRACHTEN

SCHULER - MANUFAKTUR 6418

UNIFORMEN

MASSKONFEKTION

EINHEITSBEKLEIDUNGEN

6418 Rothenthurm

Tel./Fax 041 839 89 89 / 88

info@manufaktur6418.ch

www.manufaktur6418.ch

WEITERE IMPRESSIONEN VOM WEIHNACHTSMARKT 2018



Volle Konzentration bei den Trompetern: sowohl im Haupt- als auch im Zwischenkorps...



Nach dem Spielen des offiziellen Songs von «Jede Rappe zellt», welcher in Windeseile vom



Dirigenten arrangiert wurde, erhielt die SJMD einen langanhaltenden tosenden Applaus!



Der Dietiker Weihnachtsmarkt wurde einmal mehr mit einem gelungenen Konzert eröffnet.

JAHRESKONZERTE DER
STADTJUGENDMUSIK DIETIKON

SJMD COLORS OF LIGHT

23. März, 19.30 Uhr | 24. März, 14.00 Uhr
Kath. Pfarreizentrum St. Agatha

Eintritt frei, Kollekte
Türöffnung Samstag 18.30, Sonntag 13.30 Uhr



HÄFLIGER DRUCK

JAHRESABSCHLUSSESEN 2018

Das diesjährige Jahresabschlussessen fand im Restaurant Heimat statt wo uns Schniposa serviert wurde.

Pia Siegrist blickte auf das vergangene Jahr zurück und bedankte sich bei allen, Jugendlichen und Vorstandsmitgliedern, für ihre tatkräftige Unterstützung durchs Jahr. Sandra Bürgler dankte der Präsidentin ebenfalls herzlich für ihren seit Jahren andauernden, unermüdlichen Einsatz.

Erfreulicherweise ist die Liste für fleissigen Probenbesuch in diesem Jahr nur geringfügig kürzer ausgefallen als im 2017.



Text: *Stephan Lüchinger*

Bild: *Jeannette Gruber*

EHRUNGEN FÜR FLEISSIGEN PROBENBESUCH IM 2018

Die nachfolgend aufgelisteten 28 (Vorjahr 30) Jugendmusikantinnen und -musikanten haben grosse Zuverlässigkeit und Teamgeist bewiesen durch eine konstante Anwesenheit bei Proben und Konzerten im 2018. Damit die Motivation für die Jugendmusik weiter hoch bleibt, haben diese Jugendlichen für diese lobenswerte Leistung je einen schweizweit gültigen Kinogutschein erhalten. Total fanden 53 Antreten statt, aufgeteilt auf 38 Proben (Vorjahr 39) und 15 (Vorjahr 19) Anlässe und Konzerte, wobei mit dem Lösliverkauf am SMD Jahreskonzert und der Papiersammlung zwei Absenzen an Konzerten, Anlässen oder Proben kompensiert werden konnten.

Text: *Stephan Lüchinger*

Herrvorragende **0** Absenzen hatten:

Janis Bürgler
Elisabeth Schwerzmann
Joel Rieser
Remo Saxer
Marco Schaffner
Nicolas Stocker
Oliver Bachmann

Lediglich **1** Absenz hatten:

Leonie Stocker
Robin Bollinger
Daria Theiler
Janis Berweger
Fabio Kupfer

Nur gerade **2** Absenzen hatten:

Cedric Rieser
Jonas Federer
Marco Wirth
Andrina Federer
Aurel Bietenholz
Manuel Lüchinger
Pascal Bürgler
Elia Gloor

Und gute **3** Absenzen hatten:

Julia Frebel
Fabienne Bachmann
Michelle Dind
Mirjam Gloor
Yves Burkhard
Linda Zehnder
Aliya Kammerer
Simone Comi

**Versicherungen und Vorsorge sind
Vertrauenssache
Eine einwandfreie Beratung garantieren
Ihnen die aufgeführten Agenturen.**

Allianz 

**Generalagentur
Beat Weilenmann**
Neumattstrasse 7
8953 Dietikon
Telefon 058 357 28 28

die Mobiliar

**Generalagentur
Stephan Egli**
Kirchplatz
8953 Dietikon
Telefon 044 744 70 77


SwissLife

**Generalagentur
Reto Camenisch**
Zürcherstrasse 50
8953 Dietikon
Telefon 044 744 51 50

 **winterthur**
FINANZIELLE SICHERHEIT

**Hauptagentur
David Serratore**
Silbernstrasse 12
8953 Dietikon
Telefon 044 744 50 80


ZURICH®

**Generalagentur
Giacomo Calbucci**
Zürcherstrasse 48/50
8953 Dietikon
Telefon 044 745 83 83

ALLE JAHRE ZWEIMAL - UNIFORMANPASSUNG

Damit die ganz in grün und schwarz gekleideten Jugendmusikanten und -musikantinnen - wie es unsere Präsidentin zu sagen pflegt - e gueti Falle mached - müssen sie alle zweimal im Jahr, nämlich einmal im Frühling und ein zweites Mal im Herbst, antraben für die Uniformenanpassung. Jeweils aufgeteilt auf drei Gruppen während insgesamt über zwei Stunden wird das Outfit der Jugendlichen perfektioniert.

Sie können sich - liebe Leserin und lieber Leser - nicht vorstellen, wie schnell gewisse Jugendliche wachsen. So schnell, dass nicht selten sogar zwischen diesen zwei Anprobeterminen neue Kittel, Hosen oder Hemden abgegeben werden müssen, ansonsten die Jugendlichen in viel zu kleinen Kleidern auftreten müssten. Mit Verlaub, diesen Anblick wollen wir Ihnen ganz gewiss nicht zumuten ...

Deshalb wird bei der Anprobe jeweils das Outfit der Jugendlichen von zehn kritischen Augen der fünf Helferinnen des Vorstandes sowie einer professionellen Schneiderin überprüft.



Wenn aus dem Fundus keine Uniform für einen Jugendlichen passt, bleibt wohl oder übel nichts anderes mehr übrig, als dass die anwesende Schneiderin die Körper vermisst und so auf Mass Hosen und Kittel an die zum Teil äusserst filigranen Körper der Jüngsten anpasst.

Und wenn auch das hoffnungslos ist, ja dann müssen sogar neue Uniformen geschneidert werden. Das wird allerdings - wenn immer möglich - vermieden, weil die Herstellung einer Massuniform eine

kostspielige Angelegenheit ist. Glücklicherweise reicht es in den allermeisten Fällen einfach die Hosen zu kürzen oder herunterzulassen, die Ärmel der Kittel zu kürzen oder auszulassen, in die Gürtel neue Löcher zu stanzen oder zur Verkleinerung der Berets Kartons einzusetzen.



«Kleider machen Leute», das wusste schon unser Schweizer Dichter Gottfried Keller, als er seine Novelle im Jahr 1874 zu Papier brachte. Die Novelle handelt vom Schneiderlehrling Strapinski der aufgrund seiner prachtvollen Kleidung aus Versehen für einen polnischen Grafen gehalten wird und die Situation ausnutzt, bis die Täuschung aufliegt.

Strapinski ist jedoch kein Vorbild für die SJMD, denn diese will nicht (hauptsächlich) mit ihrer prächtigen, kräftig leuchtenden Kleidung trumpfen, sondern selbstverständlich steht bei den Musikantinnen und Musikanten das musikalische Können im Vordergrund. Nichtsdestotrotz darf bei Auftritten und Konzerten auch das Auge nicht zu kurz kommen. Damit das sichergestellt werden kann erfolgen immer wieder diese Uniformanproben und Uniformanpassungen. Mit dieser Massnahme können wir sicher sein, dass die SJMD nicht nur musikalisch sondern auch optisch bei jedem Auftritt in guter Erinnerung bleiben wird.

Text und Bilder: *Stephan Lüchinger*

85. GENERALVERSAMMLUNG DER STADTJUGENDMUSIK

Um Punkt 19 Uhr eröffnete Pia Siegrist-Felber die 85. GV im Restaurant Heimat. Anwesend waren 10 Jugendliche, 12 Eltern und Ehrenmitglieder sowie 10 Vorstandsmitglieder, also total 32 stimmberechtigte Personen. Ebenfalls teilnahm als Gast Esther Schasse, Präsidentin der MSD. Pia teilte den Anwesenden mit, dass dies die erste GV sei welche sie ohne Paul Stehrenberger leiten müsse und bat um Nachsicht, falls nicht alles so perfekt ablaufen würde wie in den vergangenen Jahren. Sie würdigte nochmals die grossen Verdienste von Paul über all die Jahre und bat die Anwesenden zu seinen Ehren eine Gedenkminute einzulegen.

Weiter ging es mit der Ermittlung des absoluten Mehrs und der Wahl der Stimmzählerin (Emily Westmann). Als erstes wurde das Protokoll des letzten Jahres einstimmig abgenommen und der Protokollführerin verdankt. Es folgte die Verlesung des Jahresberichts durch Seraina Gloor (vgl. Seiten 33-34). Danach wurde die Jahresrechnung 2018 von Dirk Frebel erläutert und auf Antrag der beiden Revisoren Pius Meier und Gabriele Olivieri von der GV abgenommen. Nach einstimmiger Annahme der Höhe der Vereinsbeiträge für das Jahr 2019 (Aktive Fr. 50, Passive Fr. 25, Gönner Fr. 100 oder mehr, Instrumentenmiete Fr. 10 pro Monat und Tambourenunterricht Fr. 720 / Jahr) erfolgte die Präsentation des Budgets 2019, welches sich im Rahmen des Vorjahresbudgets bewegt mit Ausnahme der höheren Kosten für die Musikreise nach Burgdorf, an welchem auch das Zwischenkorps teilnehmen darf. Etwas erhöht werden musste das Budget auch für die Uniformen, da der Nachwuchs mit filigranen Körpern ausgestattet ist und daher die noch vorrätigen Uniformen viel zu gross sind für diese Jugendlichen.

Die SJMD kann in ihrer heutigen Form nur so bestehen, weil die Stadt Dietikon für 2019 wieder eine grosszügige Unterstützung zugesichert hat, wofür wir der Stadt Dietikon an dieser Stelle herzlich danken!

Nach der Verabschiedung des Budgets erfolgte die Wahl der Vorstandsmitglieder. Pia freute sich darüber, dass niemand verabschiedet werden musste und der SJMD auch Evelyne Wittwer weiterhin erhalten bleibt, obwohl sie bereits über 15 Jahre aktiv als Notenverantwortliche tätig ist. Pia verdankte Evelyne ihren langen Einsatz mit einem Blumenstrauss. Neu in den Vorstand gewählt wurde Stephan Lüchinger und als zweiter Revisor André Wiederkehr.

Danach ergriff Sandra Bürgler das Wort (vgl. Seite 33) und verdankte Pia's grossen Einsatz für die SJMD seit über 14 Jahren. Ihr stetiges Engagement fruchtet in einer gut funktionierenden, weitherum bekannten und angesehenen Jugendmusik und das in einem Umfeld, in welchem leider viele Musikvereine am Serbeln sind. Das war Grund genug für den Vorstand Pia zur Ehrenpräsidentin zu ernennen. Beim Wort «Ehrenpräsidentin» zuckte Pia sichtlich überrascht zusammen, freute sich aber sehr. Sie sagte sogar, dass sie wohl eher ihren Kindergarten aufgeben würde, als das Präsidium der SJMD, wenn sie sich entscheiden müsste. Und wir glauben ihr diese Aussage ohne zu zögern!

Nachdem die im 2019 geplanten Anlässe präsentiert wurden musste Pia den Anwesenden mitteilen, dass Marco Nussbaumer die SJMD nach dem Jahreskonzert 2020 verlassen wird, da er neue berufliche Herausforderungen annehmen möchte. Das ist eine traurige Nachricht, denn man verliert nicht gern einen solch kompetenten, engagierten und sozialen Dirigenten. Aber der Vorstand ist überzeugt, dass er einen guten und würdigen Ersatz für Marco finden wird. Vizedirigent bleibt Luciano Bizzozero, der Marco schon an manchem Anlass kompetent vertreten hat.

Bevor der offizielle Teil der GV um 21.15h endete teilte Pia mit, dass die 86. Generalversammlung am 28. Januar 2020 stattfinden wird.

Text: *Stephan Lüchinger*

ERNENNUNG VON PIA SIEGRIST ZUR EHRENPRÄSIDENTIN LAUDATIO VON SANDRA BÜRGLER AN DER 85. GV DER SJMD

Liebe Pia !
Im Jahr 2004 bist du in den SJMD-Vorstand eingetreten und hast das Amt der Musikobfrau innegehabt. Ein Höhepunkt, den du aktiv mitgestaltet und unterstützt hast, ist sicherlich die Jubiläumsfeier im Jahr 2009, wo du in der Fahnen- und Uniformenkommission mitgewirkt hast. Nach knapp sechs Jahren im Vorstand, wurdest du angefragt, ob du dir vorstellen könntest das Präsidium zu übernehmen. Du hast nicht lange gezögert und im Januar 2010 wurdest du zur Präsidentin gewählt. Nun führst du die SJMD bereits seit neun Jahren sehr erfolgreich. Die SJMD macht dank dir immer und überall «e gueti Falle».

Dein Engagement ist riesengross und du investierst sehr viel von deiner Zeit in die SJMD. Herzlichen Dank dafür!

Es ist kein Zufall, dass die SJMD nach wie vor so viele Mitglieder zählt und eine gut funktionierende Jugendmusik ist, während es rundum in vielen Vereinen kriselt und an Nachwuchs mangelt. Du pflegst intensiv die Kontakte mit der Musikschule, den Verbänden, den Behörden und nicht zuletzt mit den Eltern der Jugendlichen. Zu den Jugendmusikanten hast du ein sehr guter Draht. Die Spannweite vom Jüngsten bis zum Ältesten ist riesig, aber du verstehst es, eine gute Atmosphäre zu schaffen, in welcher sich alle wohl fühlen.

Du besuchst die Schülerkonzerte der Musikschule und bist immer auf der Suche nach neuen Musikanten. Dies ist sehr zeitaufwändig, aber wie man sieht lohnt es sich. Auch aus den Bläserklassen, die dank deinem Engagement in Dietikon entstanden sind, treten immer wieder Bläser in die SJMD über.

Du hast für jedes Anliegen der Jugendlichen, der Eltern, der Dirigenten und des Vorstandes ein offenes Ohr und probierst stets gute und passende Lösungen für alle zu finden.

Du richtest deine Ferientermine und Freizeitaktivitäten nach dem SJMD Kalender.

Falls es trotzdem einmal vorkommt, dass du wirklich schweren Herzens einen Termin verpassen musst, bist du gedanklich trotzdem dabei. Du hältst stets die Fäden in der Hand und hast alles im Griff was läuft.

Dir ist nie etwas zu viel. Stets bist du einsatzbereit. Auch wenn du einmal etwas anderes vorhättest, richtest du es so, dass du den SJMD-Termin wahrnehmen kannst. Wir bewundern deine Energie und deine Schaffenskraft. Manchmal fragen wir uns, ob deine Tage mehr als 24 Stunden haben. Wenn die meisten von uns schon am schlafen sind, verschickst du noch Mails, planst und koordinierst die nächsten SJMD-Aktivitäten.

Die SJMD profitiert auch von deiner Kreativität z.B. beim Basteln der Dekorationen für die Jahreskonzerte oder beim Schmücken des Standes am Weihnachtsmarkt.

Aus all diesen Gründen (und es gäbe noch viele mehr) möchte der Vorstand der SJMD dich, liebe Pia, zur Ehrenpräsidentin ernennen.



Pia mit der Urkunde «Ehrenpräsidentin»

Wir sind der Meinung, dass du das mehr als verdient hast. Wir hoffen, dass die SJMD dank deiner Leidenschaft, deiner Energie, deiner Kreativität, deinem Perfektionismus, deinen guten Ideen, deinem Netzwerk und deiner Schaffenskraft noch lange «e gueti Falle» macht. Vielen herzlichen Dank für alles, liebe Pia!

Text: Sandra Bürgler
Foto: Jeannette Gruber

graphax

IT Services
Document Solutions

- Optimized Print Services
- Enterprise Content Services
- IT Services
- Professional Printing

Graphax AG • Riedstrasse 10 • 8953 Dietikon • www.graphax.ch



HIER KÖNNTE IHR INSERAT SEIN...

Anzeigenverwaltung:

Andrea Gamma
Kirchenfeld 22, 8052 Zürich
inserate@stadtmusik-dietikon.ch
www.stadtmusik-dietikon.ch, Rubrik: Musik Info

...MIT WERBUNG SIND SIE DABEI!

Küchen galerie

www.kuechengalerie.ch

Die Küchengalerie setzt
auf Qualität in Verbindung mit Design und
Funktionalität in der Auswahl der Produktpalette.

Ihr Fachhändler für KÜCHE BAD

 HAUSHALTGERÄTE



KÜCHENGALERIE AG Neuhausstrasse direkt am Bahnhof Uitikon Waldegg
8142 Uitikon Waldegg, Zürich T: +41 43 444 60 60 F: +41 43 405 7005

JAHRESBERICHT ZUHANDEN DER GENERALVERSAMMLUNG

Im 2018 hatten wir neben 38 Proben, 13 Auftritten und 2 Wochenenden auch einige Anlässe an welchen nicht nur unser musikalisches Geschick im Vordergrund stand.

Der Vorstand hat sich zu 9 Sitzungen und einer Klausurtagung getroffen.

Beim Fasnachtsumzug am 27. Januar überliessen wir das Musik machen anderen, aber wir beteiligten uns schon zum 5. Mal am Badgeverkauf.

Mit dem Jahreskonzert am 17. und 18. März tauchten wir mit unseren zahlreichen Gästen „Under Water“ und liessen sie erst nach einem langen, abwechslungsreichen musikalischen Höhenflug wieder auftauchen.

Das Zwischenkorps eröffnete am 7. April, wie jedes Jahr, das Frühlingskonzert der Musikschule.

Am 8. April umrahmten wir mit 2 Konzerten den Weissen Sonntag und gaben dem Fest der 1. Kommunion für Mädchen und Knaben eine besondere Note. Dazwischen wurden wir sehr gut gepflegt.

Beim diesjährigen Sechseläuten am 15. April hatten wir ein strenges Programm. Die Regenjacken hatten wir auch dabei, aber zum Glück brauchten wir sie nicht. Nach dem Umzug duften wir noch zu einem Ständli aufspielen und den „Chäfer“ ein Konzert geben.

An der GV vom Frauenverein am Mittwoch 18. April durften unsere Zwischenkörpsler ein Konzert geben.

Das Datum der Papiersammlung am Pfingstsonntag war nicht ideal, waren doch einige Musikanten im Pfingstlager. Aber nichtsdestotrotz sammelten wir für einen schönen Batzen das Papier zusammen.

Viele Musikanten nahmen sich Zeit für das spontane Ständli zu Paul's 60. Geburtstag am 22. Mai. Wir bereiteten ihm damit eine grosse Freude.

Beim SMD Jahreskonzert am 26. Mai verkauften wir wie immer freundlich und mit viel Geschick die Lösli.

Das Wochenende vom 9./ 10. Juni verbrachten wir in Mümliswil, wo wir ans

Jugendmusikfest mit Konzertwettbewerb und Parademusik eingeladen waren. Die Tambouren hatten einen extra Auftritt vor dem Festzelt und konnten die Zuhörer mit ihren coolen Rhythmen in ihren Bann ziehen. Den Samstag nutzten wir für einen gemeinsamen Ausflug in der Umgebung, verbrachten lustige Stunden in einem Seilpark und genossen den Abend zusammen im Berggasthaus obere Wechten, hoch über Mümliswil.



Am 16. Juni erfreuten wir die Senioren im Garten des Altersheims Ruggacker mit unseren Klängen. Einige Stunden später konnten wir unser Können gerade nochmals zeigen. Die Jungschützen luden uns an ihr Fest in die Stadthalle ein.

Das Zwischenkorps spielte am 21. Juni am Tag der Musik zusammen mit dem Anfängerensemble der Musikschule auf verschiedenen Plätzen in Dietikon.

Am 30. Juni reisten wir nach Volketswil ans Blasmusikfestival und spielten in unserer Uniform einiges zum Besten.



Vor der Sommerpause stand noch das alljährliche Bräteln bei Pia auf dem Programm. Bei schönstem Wetter konnten wir

den Pool und den Sommerabend bei Wurst und Gemüse geniessen.



Leider verstarb unserer grosser Schaffer Paul am 1. August nach langer Krankheit und es war Ehrensache, dass wir seine Abdankungsfeier am 10. August mit einigen Stücken umrahmten.

Nach der Sommerpause ging es Schlag auf Schlag weiter. Wir hatten die Ehre das Stadtfest anfangs September mit Marschmusik zu eröffnen und die zwei Festplätze zu verbinden. Am Samstag spielten die Tambouren ihre heissen Rhythmen auf der Hauptbühne im Limmatfeld und am Nachmittag stand auch noch ein Konzert der Tambouren und des Hauptkorps im Gemeinderatszelt auf dem Festprogramm.



Bei schönstem Wetter übten wir alle vom 7.- 9. September auf dem Hasliberg im „C'est la vie“ fürs Kirchenkonzert. Neben den vielen Proben blieb auch genügend Zeit für Spiel und Spass.

Am Kirchenkonzert vom 30. September wurden die zahlreichen Zuhörer nicht nur von unseren Instrumentalklängen unterhalten, sondern auch als Chor machten wir eine gute Falle. Mit etwa einem Dutzend zusätzlichen Jugendlichen verursachten wir mit unseren Stimmen beim einen oder an-

deren Zuhörer Gänsehaut, was mit grossem Applaus quittiert wurde. Unsere Tambouren waren dieses Jahr nicht dabei, was einige Zuschauer schade fanden.

Zum musikalischen Abschluss durfte die SJMD wie immer den Weihnachtsmarkt eröffnen. An unserem Stand wurden wiederum Fonduebrot, Würste und Selbstgemachtes verkauft.



Mit unserm Cover vom „Jede Rappe zellt“ Song erhofften wir uns neben vielen Likes auf Facebook und Instagram auch einen Liveauftritt in Luzern. Wir erhielten ein Mail, dass unser Cover auf der SRF 3 Seite publiziert werde und ev. ein Ausschnitt im Radio gespielt oder im TV gezeigt werde. Sie würden sich nochmals melden, sagte das SRF. Doch wir hörten nichts mehr und waren gar nicht unglücklich nicht zum Glashaus reisen zu müssen, denn das Wetter war sehr schlecht.

Leider musste der Anlass „Eine Million Sterne“ abgesagt werden. Wir waren die einzigen, die sich für diesen Anlass angemeldet hatten.

Zum Jahresschlussessen trafen wir uns am 13. Dezember in der Heimat und liessen das 2018 bei Schnitzel Pommies ausklingen.

Damit wir auch im 2019 wieder alle eine gute Falle machen, sind wir schon voll durchgestartet und üben fleissig für das Jahreskonzert. Auch sonst laufen die Vorbereitungen wie z.B. die Dekorationen schon ganz heiss für diesen Anlass.

Ende 2018 zählt die SJMD 11 Mitglieder im Zwischenkorps, 40 im Hauptkorps und 15 Tambouren.

Text: *Seraina Gloor*
Bilder: *Jeannette Gruber*

ADRESSEN DER



MUSIKSCHULE DIETIKON



MUSIKSCHULE DIETIKON

WWW.MUSIKSCHULE-DIETIKON.CH

Musikschulhaus
Bühlstrasse 14
8953 Dietikon
Tel. 044 / 742 37 38

PRÄSIDENTIN

Esther Schasse
eschasse@me.com



LEITUNG ADMINISTRATION

Astrid Dätwyler
sekretariat@musikschule-dietikon.ch

MUSIKALISCH- PÄDAGOGISCHE LEITUNG

Daniela Jordi
schulleiter@musikschule-dietikon.ch





Facette

Uhren und Schmuck

Bremgartnerstr. 5, 8953 Dietikon

Tel. 044 740 83 60 / Fax 044 740 83 63

www.facette-gmbh.ch / info@facette-gmbh.ch

GRAF OPTIK

KIRCHSTRASSE 4 8953 DIETIKON

TEL. +41 44 741 08 07

INFO@GRAF-OPTIK.CH WWW.GRAF-OPTIK.CH

HIER KÖNNTE IHR INSERAT SEIN...

Anzeigenverwaltung:

Andrea Gamma

Kirchenfeld 22

8052 Zürich

inserate@stadtmusik-dietikon.ch

www.stadtmusik-dietikon.ch, Rubrik: Musik Info

...MIT WERBUNG SIND SIE DABEI!

NEUES VON DER SCHULLEITUNG...



♥♥ **Weiterbildung ist wichtig, Stillstand ist Rückschritt.**" Dieser Gedanke begleitete mich letzthin mehrfach: Einerseits bei den Vorbereitungen zur Weiterbildung unseres Lehrerteams, andererseits in meiner Arbeit als Pädagogin und Klarinetistin anlässlich der Organisation des KLARINETTISSIMO Workshop-Tags.

Die Arbeit einer Musiklehrperson ist äusserst vielfältig und die Unterrichtsinhalte individuell, ausgerichtet und gestaltet von SchülerIn und Lehrperson - aber oft ist unsere Tätigkeit auch ein wenig einsam. Umso wichtiger ist die Fähigkeit zur Reflexion, ein regelmässiger kollegialer Austausch und neue Inputs anlässlich von Weiterbildungen. Darum freue ich mich immer, wenn ich an Klausurtagen unsere Lehrpersonen angeregt in Gespräche vertieft sehe und freue mich mit ihnen, wenn nach einem intensiven Tag jeder mit einem motivierenden Bündel neuer Ideen zurück in seinen Alltag geht. Als Musikschule wollen wir uns weiterentwickeln. Dies gelingt nur mit einem Lehrerteam, das beweglich und agil nach vorne blickt und mitzieht. Und genau so ein Team haben wir bei uns!

Ab und an einen Schritt aus der eigenen Komfortzone zu machen und sich auf Neues einzulassen, ist aber auch für SchülerInnen wichtig: Auf meine Initiative fand

kürzlich ein Workshop-Tag für die einheimischen KlarinetistInnen statt. Nebst unseren SchülerInnen haben MusikantInnen der Stadtjugendmusik und der Stadtmusik teilgenommen - eine beeindruckend bunt gemischte Gruppe im Alter zwischen 9 und rund 70 Jahren! Sie alle haben sich neugierig darauf eingelassen, sich unter Anleitung von zwei externen Klarinettencracks (Daniel Schneider, Cornelia Kindler) und mir ihrer gemeinsamen Leidenschaft zu widmen. Der Schwerpunkt lag bei Klezmer. Und so wurde fleissig an Spieltechniken geübt, die diesen Musikstil besonders charakterisieren: Die Flatterzunge wurde ausprobiert, Glissandi und Vibrato geübt, das freie Improvisieren trainiert. Zentral war das gemeinsame Spielen in Ensembles.

Darüber hinaus war das „Netzwerken“ besonders wertvoll: Beim Mittagessen und in den gemütlichen Pausen haben sich jung und alt bei fröhlicher Stimmung rege unterhalten. Beim Abschlusskonzert konnten sich dann auch die Besucher von unserer Freude am Instrument und vom Klezmer-Virus anstecken lassen!

Ich hoffe, dass der vereins- und generationenübergreifende Austausch nachhaltig anregt für weitere gemeinsame Projekte, besonders aber jeden einzelnen motiviert, fleissig weiter seinem Hobby nachzugehen und konstant an persönlichen Fortschritten zu arbeiten.

Daniela Jordi,
Musikalisch-Pädagogische Leitung

WILLKOMMEN SEBASTIANO MEIER

Als neuer Delegierter der Schulpflege hat der Grünliberale Sebastiano Meier im Herbst 2018 in unserem Vorstand Einsitz genommen.

Der Geoinformatiker Sebastiano Meier ist im Tessin und im Kanton Aargau aufgewachsen und lebt heute mit seiner Familie im "Dörfli". Als Vater von zwei Söhnen im Primarschulalter kennt er unsere Musikschule auch aus Elternsicht: Gabriel besucht Schlagzeug-Unterricht, Mattia spielt Blockflöte.

Wir heissen Sebastiano Meier herzlich willkommen und wünschen ihm bei seinem Engagement im Vorstand viel Freude.



Personelles

KLAUSURTAG

Am Samstag, 19. Januar, hat sich das Lehrerkollegium zum jährlichen Klausurtag getroffen: Weiterbildung und Sitzungen standen auf dem Programm, aber auch Zeit für den Austausch in den Fachschaften sowie informelle Gespräche in den Pausen und beim Mittagessen waren wichtig und wurden fleissig genutzt.

Der Vormittag stand ganz im Zeichen der Weiterbildung. Unter Anleitung von Peter Knodt, Trompeter und Dozent an der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW, wurde im sehr praxisnahen Workshop zur "Didaktik im instrumentalen und vokalen Gruppenunterricht" den unterschiedlichen



Anforderungen nachgegangen, die an Gruppen- versus Einzelunterricht gestellt werden. Die Beispielslektion mit einer 4er-Gruppe Trompetenanfängern gab sehr anschaulich neue Impulse für das eigene Unterrichten und regte zum kollegialen Austausch an.

Nach einem feinen Mittagessen - als Köchin wirkte unsere Präsidentin Esther Schasse (herzlichen Dank!) - setzten sich die Lehrpersonen im Kollegium und in ihren Fachschaften mit dem aktuellen Musikschul-Geschehen auseinander.



SCHNUPPERKURSE & INSTRUMENTENDEMONSTRATION

Für die Instrumentenwahl ist es von entscheidender Bedeutung, welches Instrument dem Kind am besten gefällt und von welchem Klang es am meisten fasziniert ist. Es lohnt sich, in den Entscheidungsprozess ein wenig Zeit zu investieren und dafür z. B. die Ausprobier-Anlässe im April und Mai zu nutzen:

Bei uns gibt es mehrere Möglichkeiten, die Instrumente zu entdecken und auszuprobieren: So finden **in den Frühlingsferien die beliebten Schnupperkurse** statt. Hast Du Lust, Instrumente unter fachkundiger Leitung auszuprobieren? Dann melde Dich an (Mindestalter: 1. Klasse).

Zudem bietet unsere **Instrumentendemonstration am Samstag, 11. Mai 2019, von 9h bis 12h**, die tolle Gelegenheit, unseren Lehrpersonen zu begegnen, alle Instrumente zu entdecken und sich beraten zu lassen. Wir laden dazu alle Interessierten

herzlich ins Musikschulhaus ein.

Lassen Sie Ihr Kind die Instrumente erleben. Geben Sie ihm die Möglichkeit, auch seltener gespielte Instrumente kennenzulernen. Beobachten Sie, wie Ihr Kind diesen ersten Instrumentenkontakt wahrnimmt und sprechen Sie auch mit den Lehrpersonen. Diese sehen sofort, wie ein Kind ein Instrument in die Hand, an oder in den Mund nimmt, ob die Körperhaltung stimmt, die Hände richtig oder noch zu klein sind.

Lassen Sie schlussendlich Ihr Kind entscheiden, welches Instrument es spielen möchte. Natürlich spielen dabei auch der Platzbedarf oder die akustischen Verhältnisse zuhause eine Rolle.

Wir stellen immer wieder fest, dass bei Kindern der Klang eines Instruments oft ausschlaggebend ist und sie es deshalb spielen - vertrauen Sie darauf.

DATEN SCHNUPPERKURSE 2019

Blechblasinstrumente (Trompete, Alphon, Waldhorn, Euphonium, Posaune, Tuba)	DI, 23.04.19	10h - 12h
Schlagzeug	DI, 23.04.19	14h - 16h
Kontrabass, E-Bass	MI, 24.04.19	10h - 12h
Sologesang (angeboten werden kurze Probelektionen anstelle eines 2-stündigen Schnupperkurses)	DO, 25.04.19	Vormittag
Zupfinstrumente (Gitarre, E-Gitarre)	MO, 29.04.19	10h - 12h
Holzblasinstrumente (Block-/Querflöte, Klarinette, Saxophon, Oboe, Fagott)	DO, 02.05.19	10h - 12h
Tasteninstrumente (Klavier, Keyboard, Akkordeon)	DO, 02.05.19	14h - 16h
Violine / Violoncello	FR, 03.05.19	10h - 12h

Für den Termin des Schnupperkurses **Tambouren** informieren Sie sich bitte auf dem Sekretariat der Musikschule.

WEIHNACHTSKONZERT

Das Weihnachtskonzert bot ein buntes Programm mit vielen Highlights. Aus fast allen Fachschaften waren Beiträge zu hören, von den Blas-, Tasten- und Streichinstrumenten bis hin zu E-Gitarre und Gesang - allesamt sehr gut vorbereitet und musiziert auf beeindruckend hohem Niveau!

Mit verschiedenen Solobeiträgen, SchülerInnen-Lehrpersonen-Duos und grossen Ensembles wie Cellibassi und den vereinten Blockflötenensembles Flötenwirbel und Flötenzauber, sorgten die Musikerinnen und Musiker für einen breiten Querschnitt durch unseren Musikschulalltag. Ein weiterer Höhepunkt war das Klaviertrio aus den drei Instrumentallehrerinnen Carolin Forster Borioli (Violine), Eva-Maria Burkard (Violoncello) und Elisabeth Kolar (Klavier). Mehrere Lehrpersonen wurden zudem für ihre Diensjubiläen geehrt.

Sehen Sie hier einige Eindrücke vom Konzert:



Fotos: Jeannette Gruber

LIMMATTALER STUFENTEST

Eine neue Vereinbarung zwischen den Limmattaler Musikschulen hat auf dieses Jahr die Austragung des Stufentests neu geregelt: Auch künftig wird Dietikon Organisations- und Durchführungsort bleiben. 80 Teilnehmende mit 15 verschiedenen Instrumenten haben im November 2018 in den Stufen 1 bis 6 teilgenommen.

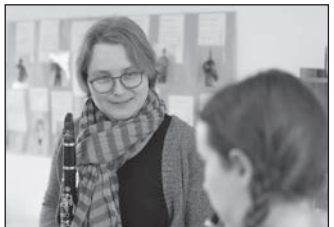
Fachexperten, Korrepetitorinnen und organisatorische Heinzelmännchen haben für einen ruhigen und reibungslosen Ablauf gesorgt. Im Zentrum aber standen motivierte und gut vorbereitete Teilnehmende, die dank der Unterstützung ihrer Eltern sowie einem grossen Einsatz ihrer engagierten Lehrpersonen den Stufentest als erfreulichen Meilenstein und Erfolgserlebnis auf ihrem musikalischen Weg erlebt haben.

Wir gratulieren folgenden Dietiker Instrumentalschülerinnen und -schülern zum bestandenen Stufentest 2018:

Nachname	Vorname	Instrument	Stufe	Lehrperson
Basso	Ilina	Saxophon	1	<i>Silvia Mazzolini</i>
Dervishaj	Leon	Klavier	1	<i>Simone Steinmann</i>
Gäumann	Emma	Klarinette	1	<i>Daniela Jordi</i>
Kammerer	Fynn	Saxophon	1	<i>Silvia Mazzolini</i>
Leci	Rona	Saxophon	1	<i>Silvia Mazzolini</i>
Lingg	Charlie	Violoncello	1	<i>Eva-Maria Burkard</i>
Metzler	Nea	Violoncello	1	<i>Eva-Maria Burkard</i>
Musa	Anna	Querflöte	1	<i>Caroline Werba</i>
Paunovic	Mila	Violine	1	<i>Carolin Forster</i>
Pereira	Diogo	Trompete	1	<i>Cornelia Spissu</i>
Remondini	Fiona	Trompete	1	<i>Cornelia Spissu</i>
Siegenthaler	Sarai	Violoncello	1	<i>Eva-Maria Burkard</i>
Umegbolu	Lara	Klavier	1	<i>Elisabeth Kolar</i>
Bortlik	Constantin	Klavier	2	<i>Elisabeth Kolar</i>
Em	Sombo	Violoncello	2	<i>Eva-Maria Burkard</i>
Fischer	Chantal	Violoncello	2	<i>Eva-Maria Burkard</i>
Iseppi	Livia	Klavier	2	<i>Elisabeth Kolar</i>
Marggi	Ilona	Violoncello	2	<i>Eva-Maria Burkard</i>
Spitznagel	Salome	Violoncello	2	<i>Eva-Maria Burkard</i>
Theiler	Nick	Saxophon	2	<i>Silvia Mazzolini</i>
Theis	Anna	Klavier	2	<i>Elisabeth Kolar</i>
Varrese	Luana	Klavier	2	<i>Meng Xu</i>
Zumbühl	Stephanie	Klavier	2	<i>Elisabeth Kolar</i>
Balasubramaniam	Gobikan	Klarinette	3	<i>Daniela Jordi</i>
Frefel	Michelle	Klarinette	3	<i>Daniela Jordi</i>
Godenzi	Ronja	Blockflöte	3	<i>Silke Schulze</i>
Hacan	Oliver	E-Gitarre	3	<i>Felix Walder</i>
Helbling	Viola	Blockflöte	3	<i>Silke Schulze</i>
Schellenberg	Gabriela	Klavier	3	<i>Elisabeth Kolar</i>
Theiler	Daria	Trompete	3	<i>Cornelia Spissu</i>
Ehmann	Nadia	Blockflöte	4	<i>Silke Schulze</i>
Piller	Sandra	Klarinette	5	<i>Daniela Jordi</i>
Schneider	Tamara	Saxophon	5	<i>Silvia Mazzolini</i>
Weibel	Marie-Bernadette	Blockflöte	5	<i>Silke Schulze</i>

KLARINETTISSIMO WORKSHOP-TAG

Hier einige stimmungsvolle Eindrücke vom KLARINETTISSIMO Workshop-Tag!
Für weitere Informationen zum Anlass vom 2. Februar blättern Sie bitte zurück auf Seite 37 zum Vorwort der Musikalisch-Pädagogischen Schulleiterin.



Fotos: Michael Körte

EINLADUNG ZUR 42. MITGLIEDERVERSAMMLUNG

MITTWOCH, 27. MÄRZ 2019

19.00 UHR

STADTHAUS DIETIKON, SITZUNGSZIMMER 6/7



E I N L A D U N G

zur

42. Mitgliederversammlung

Mittwoch, 27. März 2019, 19.00 Uhr

Sitzungszimmer 6/7 (2.Stock) Stadthaus,
Bremgartnerstrasse 22, 8953 Dietikon

Liebe Eltern, Mitglieder und Freunde der Musikschule Dietikon

Sehr gerne laden wir Sie ein, an unserer Mitgliederversammlung teilzunehmen.

TRAKTANDEN

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 28. März 2018
4. Bericht der Schulleiterin
5. Bericht der Präsidentin
6. Genehmigung der Jahresrechnung 2018
7. Entlastung des Vorstands
8. Genehmigung des Voranschlages 2019
9. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2019
10. Wahlen
 - a) Vorstand
 - b) Präsidentin
11. Verschiedenes

Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Freundliche Grüsse
Musikschule Dietikon

Esther Schasse, Präsidentin

Als Eltern unserer Musikschülerinnen und -schüler sind Sie Mitglied unseres Vereins und damit auch herzlich zur Teilnahme an der Mitgliederversammlung eingeladen. Wir freuen uns, wenn wir Sie begrüßen dürfen und wir Ihnen Einblick geben können in unsere Arbeit im vergangenen Jahr und künftige Pläne. Anschliessend an die Versammlung treffen wir Sie gerne im Restaurant Ochsen zu einem Getränk.

KONZERTE

Von Anfang März bis Ende Juni haben Sie genau 21 mal Gelegenheit, unsere Instrumental- und Gesangsschülerinnen bei einem Auftritt zu erleben. Die genauen Daten finden Sie im beiliegenden Flyer.

Neben den 14 Konzerten der einzelnen Instrumentalklassen finden projektweise geführte Ensembles ihren konzertanten Abschluss: So singen die Erst- bis Drittklässler des Kinderchors unter der Leitung von Peter Appenzeller und Anna Eisenhut ihr "Geheimnis der Babuschka" am 14. März im Singsaal Luberzen.

Das Gitarrenensemble (Leitung: Gabriel Stampfli) vertont live Trickfilme am 12. Mai anlässlich der grossen Wanderausstellung der Schweizer Trickfilmgruppe SFA

im Gleis 21.

"Klingende Museen", eine kantonsweite Zusammenarbeit der Museen und Musikschulen, gibt es auch in Dietikon: Am Samstag, 18. Mai, findet im Ortsmuseum eine Matinee mit "Leckerbissen aus der Musikschule" statt - passend zum Titel mit anschliessender, kleiner Verpflegungsmöglichkeit.

Konzertanter Saisonabschluss bildet dann der "Tag der Musik" am 21. Juni, der dieses Jahr aufs gleiche Wochenende fällt wie das Fest der Kulturen des Integrationsforums und darum u. a. auf dem Kirchplatz gefeiert wird.

Unterstützen Sie unsere jungen MusikschülerInnen - wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herzliche Einladung!

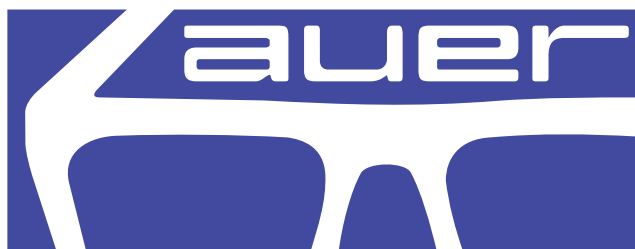


Frühlingskonzert

Samstag, 13. April 2019

11.00 Uhr

Stadthaus Gemeinderatssaal

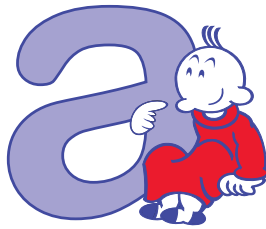


augenoptik

brillen &
kontaktlinsen



auer kinderbrillen



a-kids'-shop

auer augenoptik

Uitikonstrasse 8 · 8952 Schlieren · Tel. 044 730 48 56
auer-augenoptik@bluewin.ch · www.auer-augenoptik.ch

Mo: geschlossen
Di – Fr: 09.00 – 12.30 h
13.30 – 18.30 h
Sa: 08.00 – 16.00 h

HIER KÖNNTE IHR INSERAT SEIN...

Anzeigenverwaltung:

Andrea Gamma
Kirchenfeld 22
8052 Zürich

inserate@stadtmusik-dietikon.ch
www.stadtmusik-dietikon.ch, Rubrik: Musik Info

...MIT WERBUNG SIND SIE DABEI!

P.P.

8953 Dietikon 1

Post CH AG



HARMONISCHE BESCHAFFUNG.

Unsere kreativen und durchdachten Lösungen
machen Ihre Einkaufsprozesse zur Sinfonie.

haefligerdruk.ch



KRÖMER GRUPPE

Häfliger Druck AG
Zentralstrasse 90
5430 Wettingen

Telefon +41 56 437 88 88
admin@haefligerdruk.ch

HÄFLIGER DRUCK